

Schroder ISF* Global Multi-Asset Balanced

Fondsmanager: Ingmar Przewlocka, Anna Podoprigora | Fondsmanagement-Kommentar:
Februar 2026

Überblick über die Wertentwicklung

- Der Fonds erzielte im Februar eine positive Wertentwicklung. An den Märkten standen vor allem die Unsicherheit im Zusammenhang mit Investitionen in künstliche Intelligenz sowie Sorgen über mögliche Disruptionen im Vordergrund. Softwareunternehmen gehörten zu den größten Verlierern, während Kapital in traditionellere Sektoren umgeschichtet wurde. Aktien aus Europa, Japan und den Schwellenländern entwickelten sich besser als US-Titel, während US-Staatsanleihen besser abschnitten als ihre europäischen Pendanten.

Faktoren für die Wertentwicklung des Fonds

- Das Portfolio verzeichnete im Februar einen Wertzuwachs, angeführt von Aktien. Auch Anleihen, alternative Anlagen und Währungen leisteten positive Beiträge.
- Die Aktiengewinne waren hauptsächlich der Positionierung in Europa zu verdanken, insbesondere unserer Ausrichtung auf Deutschland. Auf Sektorebene trugen europäische Grundstoff- sowie Öl- und Gasunternehmen zur Performance bei. Die aktiv verwalteten Allokationen in globale Aktien und Goldminenwerte leisteten ebenfalls einen positiven Beitrag. Die Positionierung in den USA, die einen moderaten Schwerpunkt auf Technologiewerte legte, wirkte sich negativ aus, ebenso wie der globale Korb aus Krypto- und Blockchain-Innovatoren. China war leicht positiv.
- Im Anleihebereich leisteten Staatsanleihen den größten Beitrag, vor allem aus den USA und den Schwellenländern. In Europa erwies sich unsere Short-Position in 30-jährigen deutschen Bundesanleihen als abträglich. Investment-Grade- und Hochzinsanleihen entwickelten sich positiv.
- Die Gewinne bei den alternativen Anlagen wurden in erster Linie durch Gold, Industriemetalle und breit diversifizierte Rohstoffe erzielt.
- Das Währungsengagement war leicht positiv, angeführt von den Schwellenländern.

Portfolioaktivität

- Im Laufe des Monats erhöhten wir die Nettoaktienquote auf 48 %. Die Zukäufe konzentrierten sich auf Europa, wobei wir das Engagement im deutschen DAX, im Euro Stoxx 50 sowie im europäischen Bankensektor über Index-Futures ausbauten.
- Wir hielten an unserem Engagement in den europäischen Grundstoff- sowie Öl- und Gassektoren fest. In den USA nahmen wir bei einer Mitte 2025 aufgebauten Position im Grundstoffsektor Gewinne mit.
- Ferner nahmen wir eine globale Energieaktienstrategie auf, die von Spezialisten von Schroders verwaltet wird, und erhöhten die Allokation in aktiv verwaltete Goldminenaktien.
- Im Anleihebereich verlängerten wir die Duration, indem wir über Zinsfutures ein Engagement in 10-jährigen US-Staatsanleihen eingingen, während wir unsere Short-Position in 30-jährigen deutschen Bundesanleihen (BUXL) beibehielten.
- Im Rohstoffsegment hielten wir an unseren Silber- und Gold-ETCs fest, nahmen bei den Industriemetall-ETCs teilweise Gewinne mit und erhöhten mittels Swaps unser Engagement in breit diversifizierten Rohstoffen.
- In den Schwellenländern nahmen wir brasilianische Staatsanleihen in Lokalwährung auf. Im Währungsbereich behielten wir über kurzfristige Staatsanleihen ein bedeutendes Engagement im mexikanischen Peso, südafrikanischen Rand und polnischen Zloty bei.

Ausblick

- Wir sind der Ansicht, dass das makroökonomische Umfeld für Risikoanlagen nach wie vor weitgehend unterstützend ist, und bleiben gegenüber Aktien positiv eingestellt. Europäische Aktien erscheinen im Vergleich zu US-Aktien weiterhin attraktiv bewertet, und ein Konjunkturaufschwung könnte insbesondere zyklischere und industrielle Sektoren begünstigen.

- Angesichts erhöhter Bewertungen, geopolitischer Unsicherheiten und einer stark überlaufenen Positionierung legen wir den Schwerpunkt auf Diversifizierung und Szenarioanalysen. Das Portfolio schafft ein Gleichgewicht zwischen selektiven Risikoengagements und defensiver Positionierung, wobei der Fokus im Anleihebereich eher auf Rendite als auf Duration liegt – umgesetzt über kurzlaufende Anleihen aus Industrieländern sowie Schwellenländeranleihen in Lokalwährung.
- Unsere Präferenz für Duration in den USA gegenüber Europa spiegelt die Erwartung einer eher expansiven US-Geldpolitik im Wahljahr wider.
- Rohstoffe spielen als Absicherung gegen Angebotsschocks oder eine Überhitzung eine wichtige Rolle, mit einer breiten Allokation über verschiedene Rohstoffsegmente hinweg. Wir bleiben in Gold weiterhin long, gestützt durch die anhaltende strukturelle Nachfrage der Zentralbanken.
- Während der mittelfristige Trend zur Entdollarisierung intakt bleibt, sind wir beim US-Dollar weniger stark untergewichtet, da mehrere bestehende Positionen bereits von einer potenziellen Dollarschwäche profitieren.

Wertentwicklung im Kalenderjahr in %

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein Anhaltspunkt für die künftige Performance und lässt sich möglicherweise nicht wiederholen. Der Wert der Anlagen und der damit erzielten Erträge kann sowohl steigen als auch fallen. Anleger erhalten den ursprünglich investierten Betrag unter Umständen nicht zurück.

Jahr	Fonds	Vergleichsindex ¹
2025	12,5	3,9
2024	7,1	5,6
2023	7,0	6,2
2022	-8,5	-11,1
2021	8,5	3,7
2020	6,0	1,4
2019	12,0	7,7
2018	-6,9	-5,1
2017	3,7	2,0
2016	0,6	1,9

Quelle: Schroders, Stand: 31. Dezember 2025. Die Angaben zur Wertentwicklung des Fonds verstehen sich nach Abzug von Gebühren auf Basis der Nettoinventarwerte bei Wiederanlage des Nettoertrags, basierend auf den thesaurierenden Anteilen der Klasse C. ¹Die Ziel-Benchmark ist der 3-Monats-Euribor +3 %. Die Vergleichsbenchmark ist die Morningstar EUR Cautious Allocation Global Category. Am 15. August 2022 wurde das Ziel von 3-Monats-Euribor +3 % auf einen Vergleichsindex der Morningstar EUR Cautious Allocation Global Category umgestellt. Die Wertentwicklung anderer Anteilsklassen des Fonds finden Sie in den jeweiligen Factsheets.

Risikohinweise

Risiko hochverzinslicher Anleihen: Hochverzinsliche Anleihen (normalerweise mit niedrigerem oder ohne Rating) sind im Allgemeinen mit größeren Markt-, Kredit- und Liquiditätsrisiken verbunden, was eine größere Unsicherheit hinsichtlich der Renditen bedeutet.

Liquiditätsrisiko: Bei schwierigen Marktbedingungen ist der Fonds möglicherweise nicht in der Lage, ein Wertpapier zu seinem vollen Wert oder überhaupt zu verkaufen. Dies könnte sich auf die Wertentwicklung auswirken und dazu führen, dass der Fonds die Rücknahme seiner Anteile verschiebt oder aussetzt, was bedeutet, dass Anleger möglicherweise keinen unmittelbaren Zugang zu ihren Positionen haben.

Währungsrisiko: Wenn die Anlagen des Fonds auf Währungen lauten, die von der Basiswährung des Fonds abweichen, kann der Fonds aufgrund von Wechselkursschwankungen, die auch als Währungskurse bezeichnet werden, an Wert verlieren. Wenn Anleger eine Anteilsklasse in einer anderen Währung als der Basiswährung des Fonds halten, können sie aufgrund von Wechselkursschwankungen Verluste verzeichnen.

Derivaterisiko: Derivate, d. h. Finanzinstrumente, deren Wert sich von einem Basiswert ableitet, können zu Anlagezwecken und/oder zur effizienten Portfolioverwaltung eingesetzt werden. Ein Derivat kann sich anders entwickeln als erwartet, Verluste verursachen, die die Kosten des Derivats überschreiten, und Verluste für den Fonds nach sich ziehen.

Risiko der Wertentwicklung: Anlageziele geben ein beabsichtigtes Ergebnis an. Es besteht jedoch keine Garantie, dass dieses Ergebnis erreicht wird. Je nach Marktbedingungen und makroökonomischem Umfeld kann es schwieriger werden, die Anlageziele zu erreichen.

Kreditrisiko: Wenn sich die Finanzlage eines Darlehensnehmers von vom Fonds ausgegebenen Schuldtiteln oder eines Anleiheemittenten verschlechtert, kann seine Fähigkeit zur Erbringung von Zins- und Tilgungszahlungen beeinträchtigt werden, was einen Wertverlust des Fonds zur Folge haben kann.

Marktrisiko: Der Wert von Anlagen kann sowohl steigen als auch fallen, und Anleger erhalten das ursprünglich von ihnen investierte Kapital möglicherweise nicht zurück.

Kontrahentenrisiko: Der Fonds geht unter Umständen vertragliche Vereinbarungen mit Gegenparteien ein. Ist eine Gegenpartei außerstande, ihren Verpflichtungen nachzukommen, kann die Summe, die sie dem Fonds schuldet, in Gänze oder teilweise verloren gehen.

Operationelles Risiko: Die operationellen Prozesse, einschließlich derer in Bezug auf die Verwahrung der Vermögenswerte, können fehlschlagen. Dies kann Verluste für den Fonds nach sich ziehen.

Risiko der Schwellen- und Frontier-Märkte: Schwellenmärkte und insbesondere Frontier-Märkte sind im Allgemeinen größeren politischen, rechtlichen, gegenparteibezogenen, operationellen und Liquiditätsrisiken ausgesetzt als Industrieländer.

Nachhaltigkeitsrisiken: Der Fonds weist ökologische und/oder soziale Merkmale auf. Das bedeutet, dass er möglicherweise ein begrenztes Engagement in manchen Unternehmen, Branchen oder Sektoren aufweist und bestimmte Anlagechancen nicht nutzt oder bestimmte Positionen veräußert, wenn diese nicht den vom Anlageverwalter ausgewählten Nachhaltigkeitskriterien entsprechen. Der Fonds kann in Unternehmen investieren, die nicht die Überzeugungen und Werte eines bestimmten Anlegers widerspiegeln.

Wichtige Informationen

Marketingmaterial nur für professionelle Kund*innen.

Dieses Dokument ist nicht als Beratung zu verstehen und stellt deshalb keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Anteilen dar. Eine Investition in Schroder International Selection Fund (die „Gesellschaft“) ist mit Risiken verbunden, die im Verkaufsprospekt ausführlich beschrieben werden. Die Zeichnung von Anteilen an der Gesellschaft kann nur auf der Grundlage des aktuellen Basisinformationsblatts, des Verkaufsprospekts und des letzten geprüften Jahresberichts (sowie des darauf folgenden ungeprüften Halbjahresberichts, sofern veröffentlicht) erfolgen. Diese Dokumente können kostenlos von Schroder Investment Management (Europe) S.A. bezogen werden. Eine Investition bezieht sich auf den Erwerb von Anteilen der Gesellschaft und nicht die zugrunde liegenden Vermögenswerte. Die Gesellschaft ist eine in Luxemburg ansässige Société d'Investissement à Capital Variable (SICAV), die auf unbestimmte Zeit gegründet wurde und die gemäß den Verordnungen der EU koordiniert wird und die Kriterien für Organismen für gemeinsame Anlagen in übertragbaren Wertpapieren (OGAW) erfüllt. Die Basisinformationsblätter sind auf Bulgarisch, Tschechisch, Dänisch, Niederländisch, Englisch, Französisch, Finnisch, Deutsch, Griechisch, Ungarisch, Isländisch, Lettisch, Litauisch, Norwegisch, Polnisch, Portugiesisch, Rumänisch, Slowakisch, Spanisch und Schwedisch und der Prospekt ist in Englisch, Flämisch, Französisch, Deutsch und Spanisch kostenlos unter www.eifs.lu/schroders verfügbar. Die Verfügbarkeit von Basisinformationsblättern in den oben genannten Sprachen ist abhängig von der Registrierung des Fonds im jeweiligen Land. Der Fonds weist ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (die „SFDR“) auf. Informationen zu den Nachhaltigkeitsaspekten dieses Fonds finden Sie unter www.schroders.com. Jede Bezugnahme auf Regionen/ Länder/ Sektoren/ Aktien/ Wertpapiere dient nur zur Veranschaulichung und ist keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder zur Annahme einer bestimmten Anlagestrategie. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt nicht auf die zukünftige Wertentwicklung schließen und wird möglicherweise nicht wieder erreicht. Der Wert von Anlagen und die daraus erzielten Erträge können sowohl steigen als auch fallen, und Anleger*innen erhalten möglicherweise nicht die ursprünglich investierten Beträge zurück. Wechselkursschwankungen können dazu führen, dass der Wert von Anlagen steigt oder auch fällt. In den Performancedaten sind etwaige Provisionen und Kosten, die bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen eines Fonds erhoben werden, nicht berücksichtigt. Schroders bringt in diesem Dokument seine eigenen Ansichten und Einschätzungen zum Ausdruck; diese können sich ändern. Die hierin enthaltenen Informationen werden als zuverlässig erachtet. Soweit auf Daten Dritter verwiesen wird, unterliegen diese den Rechten des jeweiligen Anbieters und dürfen nicht ohne vorherige Zustimmung vervielfältigt oder verwendet werden. Zu Ihrer Sicherheit können Gespräche aufgezeichnet oder überwacht werden. Schroders ist für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich. Informationen darüber, wie Schroders Ihre persönlichen Daten verarbeitet, finden Sie in unserer Datenschutzrichtlinie, die Sie unter <https://www.schroders.com/en/global/individual/footer/privacy-statement/> oder auf Anfrage erhalten, falls Sie keinen Zugang zu dieser Website haben. Diese Veröffentlichung wurde von Schroder Investment Management (Europe) S.A., 5, rue Höhenhof, L-1736 Senningerberg, Luxemburg, herausgegeben. Handelsregister Luxemburg: B 37.799.